

Influenza-Diagnostik/ spezielle Atemwegsinfekt-Diagnostik

Die Influenzawelle hat die Region fest im Griff und immer häufiger erreichen uns auch die Anforderungen für den Nachweis von Inflenzaviren. Leider müssen wir nicht selten das Material ablehnen, weil es istungeeignet.

Die in der akuten Infektionsphase sinnvolle Diagnostik ist die **RT-PCR zum Nachweis der Influenzavirus-RNA**. Dazu ist ein **TROCKENER TUPFER** für die PCR einzuschicken. **Proben im Transportmedium** sind sinnvoll für **Kultur und Resistenz**, also dem Nachweis von lebenden Bakterien und Pilzen. Manchmal scheidet der infizierte Mensch auch Bestandteile (Antigene) von Bakterien im **Urin** aus. Z. B. **Pneumokokken-Antigen und Legionellen-Antigen** lassen sich neben der Kultur auch schnell im Urin nachweisen.

Schicken Sie also bitte bei folgenden Fragestellungen folgende Materialien.

Tabelle1 Übersicht der geeigneten Materialien

Fragestellung	Material
Kultur und Resistenz	<ul style="list-style-type: none"> • Rachenabstrich (Tupfer in Transportmedium), • Sputum, • BAL, • Trachealsekret
Legionellen-Antigen	<ul style="list-style-type: none"> • Urin
Pneumokokken-Antigen	<ul style="list-style-type: none"> • Urin
Influenzavirus RT-PCR PCR auf Legionellen, Chlamydien, Mycoplasma pneumoniae,	<ul style="list-style-type: none"> • Rachenabstrich (trockene Tupfer für PCR, ohne Transportmedium) • Sputum, • BAL, • Trachealsekret

Grafische Darstellung der Entwicklung von Influenzavirus-Nachweisen für Deutschland (Quelle <https://influenza.rki.de/MapArchive.aspx>)

